

Kapitel 1: Guten Tag!

1 1. Nudeln, 2. Koffer, 3. Autobahn,
4. Butterbrot, 5. Flasche, 6. Würstchen,
7. Handtuch

2a 1. Danke, gut. Und dir? 2. Ich heiße Jakob.
3. Tschüs, Jakob.

2b Dialog 1
1 Hallo, ich heiße Valentin. Und wer bist du?
2 Hallo, Valentin, ich bin Kilian.
3 Entschuldigung. Wie heißt du?
4 Kilian.

Dialog 2
1 Hallo Conny!
2 Hallo Jakob! Wie geht's?
3 Sehr gut, danke. Und dir?
4 Auch gut, danke.

2c 1. heißt; heiße/bin, 2. bist; bin/heiße; heißt du, 3. geht's; gut; dir; Auch gut

2d ☺ ☺ Sehr gut!
☺ Gut, danke!, Ganz gut.

3a 1. Guten Morgen! 2. Guten Tag!
3. Gute Nacht! 4. Guten Abend!
5. Auf Wiedersehen! 6. Ciao!

3b A2, B4, C1, D3

3c 1. Sie, 2. du, 3. du, 4. Sie

3d 1. Sie, 2. du, 3. Sie; Sie, 4. du

3e 1. ist; heißt, 2. ist; heißen, 3. sind; Name; ist, 4. ist; bist; bin/heiße

4a 2A, 3D, 4B, 5C, 6E, 7G

4b 2. Wo, 3. Wie, 4. Woher

4c 2. du; Ich, 3. Sie, 4. Sie

4d

	heißen	wohnen	kommen	sein
ich	heiße	wohne	komme	bin
du	heißt	wohnst	kommst	bist
er/sie	heißt	wohnt	kommt	ist
sie/Sie	heißen	wohnen	kommen	sind

4e 1. heiße; komme, 2. ist, 3. wohnst; wohne,
4. sind; ist, 5. kommen

5a Beispiel:
1. Ich heiße Betty Miller.
2. Ich komme aus England.
3. Ich wohne in London.

5c 1. Wie heißt du?
2. Woher kommst du?
3. Wo wohnst du?

5d 1. heißen; ist, 2. wohne; wohnst,
3. kommen; komme, 4. kommt; wohnt

5e Aussagesatz
1. Ich wohne in Berlin.
4. Ich komme aus Moskau.
5. Er heißt Peter.
7. Mein Name ist Nina.

W-Frage

2. Wie heißen Sie?
3. Wer bist du?
6. Woher kommst du?
8. Wo wohnst du?

5f Aylin: Wo? Stuttgart, Woher? Berlin.
Sarah: Wo? Berlin, Woher? Stuttgart
Nils: Wo? Frankfurt, Woher? Frankfurt

6b null: 0, elf: 11, 3: drei, 14: vierzehn, sechs: 6,
siebzehn: 17, 8: acht, 20: zwanzig

6c 1. 2 – 4 – 6 – 8
2. 1 – 3 – 6 – 10
3. 7 – 5 – 10 – 8 – 13
4. 16 – 13 – 10 – 7

6d 1a, 2a, 3a, 4b

7b 1. Paola, 2. Mayer, 3. Johanson, 4. Korbinian

7c 1. Entschuldigung, noch einmal bitte.
2. Das verstehe ich nicht. 3. Bitte ein bisschen langsamer.

8a 1. D, 2. A, 3. CH, 4. I, 5. F, 6. MX, 7. GR, 8. TH,
9. PT, 10. PL

8b 1. Portugiesisch, 2. Ungarisch, 3. Polnisch,
4. Spanisch, 5. Englisch, Französisch,
6. Thai, 7. Italienisch, 8. Arabisch,
9. Griechisch, 10. Englisch, Maori

8c 1B, 2C, 3D, 4A

8d *Beispiele:*
Woher kommst du? Ich spreche Spanisch.
Ben wohnt in Amsterdam. Das ist Caroline Wolters. Wo wohnt er? Ben lernt Spanisch. Das ist in Amsterdam. Wo lernt er?

8e 1. Land: Schweiz, Stadt: Zürich
2. Name: Max Lang, Land: Österreich, Stadt: Wien

8f *Lösungsmuster:*
Sie heißt Lorena Steiner und sie kommt aus der Schweiz. Sie wohnt in Zürich. Er heißt Max Lang und er kommt aus Österreich. Er wohnt in Wien.

Lernwortschatz

Wichtige Fragen

1. Wie, 2. Woher, 3. Wo, 4. Wer

Was sagen Sie?

8:10 Guten Morgen!, 13:20 Guten Tag!,
19:30 Guten Abend!, 23:40 Gute Nacht!

Welche Länder sind das?



Kapitel 2: Freunde, Kollegen und ich

1a 1b, 2a, 3b, 4a, 5b, 6b

1b 1a, 2a, 3b

2a 2. schwimme, 3. tanze, 4. Kochen, 5. Hören, 6. Gehen

2b *Beispiel:*
Ich koche gern. Ich schwimme nicht gern.

3a 1B, 2D, 3E, 4C, 5A

3b 1a, 2b, 3b

3c 2. kocht, 3. singt, 4. lesen, 5. spielen, 6. Joggst, 7. Tanzen, 8. Fotografiert

3d 1. schwimmt, 2. joggen, 3. geht, 4. tanzt, 5. hören, 6. Fotografiert, 7. singe, 8. lesen, 9. Kocht, 10. Reisen

3e

	spielen	arbeiten	lesen	sprechen
ich	spiele	arbeite	lese	spreche
du	spielst	arbeitest	liest	sprichst
er/es/sie	spielt	arbeitet	liest	spricht
wir	spielen	arbeiten	lesen	sprechen
ihr	spielt	arbeitet	lest	sprecht
sie/Sie	spielen	arbeiten	lesen	sprechen

3f 1. höre; lese, 2. Liest; tanzt, 3. spielt; liest, 4. joggen; schwimmen, 5. geht; hört, 6. kocht, 7. reisen; fotografieren, 8. spricht

3g 2. Eva liest nicht so gern. 3. Nina arbeitet morgen. 4. Eva und Nina reisen gern. 5. Eva spricht gut Deutsch. 6. Boris kocht nicht gern.

4a Mo Montag
Di Dienstag
Mi Mittwoch
Do Donnerstag
Fr Freitag
Sa Samstag
So Sonntag

4b Arbeitstage: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag
Wochenende: Samstag, Sonntag

4c 1. Hören Sie gern Musik?
● Ja, sehr gern. Und Sie?
2. Gehen Sie gern ins Kino?
● Nein, nicht so gern. Und Sie?
3. Kochen wir am Wochenende?
● Ja, gern.
4. Joggen wir morgen?
● Nein, das geht leider nicht.
5. Sprichst du Englisch?
● Ja, und du?

5a 2. RESTAURANT, 3. THEATER, 4. MUSEUM, 5. STADION, 6. SCHWIMMBAD
Lösungswort: FREUND

5b 1. am Freitag; ins Café; 2. am Samstag; ins Theater; 3. am Sonntag; ins Stadion

5c Dialog A

- Gehen wir am Montag ins Schwimmbad?
- Am Montag? Das geht leider nicht.
- Am Dienstag?
- Ja, das geht.
- Super.

Dialog B

- Gehen wir ins Theater?
- Ja, gern. Wann?
- Am Freitag?
- Am Freitag? Das geht leider nicht.
- Am Samstag?
- Ja, super.

5d 2. Lernt ihr am Mittwoch Deutsch?
3. Kochst du am Donnerstag Spaghetti?
4. Joggen wir am Freitag? 5. Kommst du am Samstag ins Café? 6. Gehen Sie am Sonntag ins Stadion?

6 1. der Taxifahrer, das Auto, der Schlüssel, die Straße
2. die Studentin, der Computer, das Buch, der Stift
3. die Ärztin, die Spritze, das Medikament, die Tablette
4. der Kellner, das Glas, die Rechnung, das Geld

7a der: Arzt, Kurs, Patient, Tag, Kilometer, Krankenpfleger
das: Zimmer, Wochenende, Jahr, Krankenhaus, Kino, Restaurant, Seminar
die: Universität, Studentin, Stunde, Woche

7b 10 zehn, 20 zwanzig, 30 dreißig, 40 vierzig, 50 fünfzig, 60 sechzig, 70 siebzig, 80 achtzig, 90 neunzig, 100 hundert

7c B 39 neununddreißig, C 42 zweiundvierzig, D 51 einundfünfzig, E 63 dreiundsechzig, F 76 sechsundsiebzig, G 85 fünfundachtzig, H 94 vierundneunzig

7f Text A
1D, 2A, 3B, 4C

Text B

2. Er arbeitet in drei Restaurants. → zwei
3. Er hat am ~~Abend~~ und am ~~Wochenende~~ frei. → Montag, Dienstag / Er hat am ~~Abend~~ und am ~~Wochenende~~ frei. → arbeitet
4. Er arbeitet am ~~Montag~~ und am ~~Dienstag~~. → ~~Abend~~, ~~Wochenende~~ / Er arbeitet am ~~Montag~~ und am ~~Dienstag~~. → hat ... frei

Text C

1D, 2B, 3A, 4C

Text D

1. Ärztin, 2. Krankenhaus, 3. Zimmer, 4. Wochenende

8a die Taxifahrer, die Zimmer, die Berufe, die ~~Ärzte~~, die ~~Tage~~, die Kinos, die Cafés, die Restaurants, die ~~Wochen~~, die ~~Stunden~~, die ~~Tabletten~~, die ~~Wörter~~, die ~~Bücher~~, die ~~Häuser~~

8b 2. die Kurse, 3. die Taxis, 4. die Autos, 5. die Gläser, 6. die Jahre, 7. die Straßen, 8. die Schwimmbäder, 9. die Kilometer

9a 2. die Erzieherin, 3. die Juristin, 4. der Koch, 5. der Elektriker, 6. die Polizistin, 7. die Journalistin, 8. der Mechaniker

9c 2. die Studentin, 3. der Koch, 4. die Lehrerin, 5. die Kellnerin, 6. der Verkäufer, 7. die Polizistin, 8. der Architekt

9d 1. ist, 2. hat, 3. Hast, 4. sind, 5. habe, 6. Seid, 7. sind, 8. sind

9e 2. arbeitest, 3. ist, 4. arbeitet/arbeiten, 5. habe, 6. sind, 7. arbeiten, 8. haben

9f B Beispiel:

Das ist Paula Santos. Sie ist Lehrerin. Sie arbeitet von Montag bis Freitag. Sie hat am Wochenende frei.

11a 2. das ~~Kino~~, 3. der ~~Tag~~, 4. die ~~Stunde~~, 5. das ~~Schwimmbad~~, 6. der ~~Student~~, 7. der ~~Architekt~~, 8. das ~~Restaurant~~, 9. das ~~Auto~~, 10. die ~~Schule~~, 11. das ~~Taxi~~, 12. das ~~Jahr~~, 13. die ~~Arbeit~~, 14. die ~~Woche~~, 15. der ~~Beruf~~

- 12a** 1. Vorname, Nachname, Familienname
2. Hausnummer, Wohnort, Straße, Postleitzahl
3. Firma

- 12b** Vorname: Tobias
Nachname: Gruber
Geburtsdatum: 7. Dezember 1990 (7.12.1990)
Wohnort: Wien
Beruf: Informatiker

- 12c** Vorname: Elias
Nachname: Maurer
Straße, Hausnummer: Parkstraße 7
Postleitzahl, Wohnort: 80734 München
E-Mail-Adresse: elias.maurer@gmx.de
Telefon-/Handynummer: 0175 – 98 74 22 43

- R2** 1. Taxifahrerin, Dienstag bis Samstag, Sonntag und Montag
2. Arzt, auch am Wochenende, Montag und Dienstag

- R3** 1D, 2C, 3B, 4A

Kapitel 3: In Hamburg

- 1a** 1. Hafen, 2. Schiffe, 3. Fluss, 4. Bahnhof, 5. Züge, 6. Städte, 7. Menschen

- 1b** 2. alt, 3. lang, 4. breit, 5. hoch

- 1c** 2. der Besucher, die Besucher; 3. die Stadt, die Städte; 4. das Land, die Länder; 5. das Konzert, die Konzerte; 6. die Brücke, die Brücken

- 2a** 1. Rathaus, 2. Kirche, 3. Theater, 4. Museum, 5. Bahnhof

- 2b** Guten Tag!
 Hallo, zum Bahnhof, bitte.
 Ja, gern. Kennen Sie Bremen?
 Nein, leider nicht.
 Hier ist das Theater.
 Ah, das ist schön.
 Das Theater ist 110 Jahre alt.
 Und das? Ist das ein Museum?
 Nein, das ist ein Kino, das Kino am Bahnhof.
 Sind wir schon da?
 Ja. Da vorne ist der Bahnhof. Das macht 11 Euro.
 Hier, bitte.
 Vielen Dank. Auf Wiedersehen.
 Auf Wiedersehen.

- 2c** das Hotel, die Hotels; der See, die Seen; das Rathaus, die Rathäuser; das Konzerthaus, die Konzerthäuser; das Theater, die Theater; die Kirche, die Kirchen; der Fluss, die Flüsse; der Bahnhof, die Bahnhöfe; das Museum, die Museen

- 3** 44, 56, 46, 34, 28, 12, 10

- 4a** 2. der – ein, 3. das – ein, 4. der – ein, 5. die – eine, 6. das – ein

- 4b** 2. –, 3. eine, 4. ein, 5. ein, 6. ein

- 4c** 1. ein; Das, 2. ein; Der, 3. eine; Die, 4. –; Die, 5. eine; Die, 6. –; Die, 7. ein; Das

- 5a** 2. lang, 3. kurz, 4. kurz, 5. kurz, 6. kurz, 7. lang, 8. kurz, 9. kurz

- 5c** 1. fragen – machen – arbeiten
2. lesen – sprechen – sehen
3. Kino – Film – richtig
4. Foto – Hobby – kommen
5. Schule – Kurs – Nummer

- 6a** 1. der Bus, 2. die S-Bahn, 3. die U-Bahn, 4. das Flugzeug, 5. das Fahrrad, 6. die Straßenbahn

- 6b** Bus, Taxi, Auto, Fahrrad, Zug, U-Bahn, Flugzeug
Lösung: zu Fuß gehen

- 6c** der Bus, die Busse; das Taxi, die Taxis; das Auto, die Autos; das Fahrrad, die Fahrräder; der Zug, die Züge; die U-Bahn, die U-Bahnen; das Flugzeug, die Flugzeuge

- 6d** 2. kein, 3. ein, 4. kein, 5. kein, 6. eine, 7. keine, 8. keine, 9. kein, 10. Eine
- 6e** 2. keine – ein Bus, 3. kein – eine Brücke, 4. keine – Fahrräder, 5. keine – Bücher, 6. kein – ein Kino
- 6f** 1. ein; eine; kein, 2. eine; ein; kein, 3. –; keine, 4. ein; –; keine
- 6g** 2. ein; Der, 3. –; keine, 4. ein; kein, 5. ein; Das, 6. der; keine
- 7a** A2, B3, C1
- 7b** Weg 1: Rathaus, Weg 2: Hotel, Weg 3: Café
- 8a** 1. rechts; links; geradeaus, 2. geradeaus; links; rechts, 3. links; rechts; geradeaus
- 8b** 2. Gehen Sie zu Fuß.
3. Fahren Sie zum Marktplatz.
4. Gehen Sie rechts und dann links.
- 8c** 2. Fahren Sie zum Bahnhof.
3. Fahren Sie zum Rathaus.
4. Gehen Sie 100 m geradeaus.
5. Gehen Sie rechts.
- 8d** 2. Gehen Sie links und dann rechts.
3. Gehen Sie links und dann geradeaus.
4. Gehen Sie geradeaus, dann links und dann rechts.
- 9a** 1a das Konzert, 2b die Musik, 3c der Film, 4b das Theater
- 9b** *Beispiele:*
A: rockt, swingt, Festival
B: Theater, Star, Musical, Tickets
C: Open-Air-Festival, internationale, Stars, Rock
D: Film, Topfilme, Party, Popcorn, inklusive
E: Touristenattraktion, Miniatur
F: Orchester, Star, Violinkonzerte, Dirigent
- 9c** 1F, 2D, 3E, 4C

10a

A	F	D	F	J	A	U	G	U	S	T	K	O	J	E	N
Ö	E	S	O	M	M	E	R	Y	E	N	A	M	A	I	O
B	B	N	A	P	R	I	L	J	P	R	O	C	N	L	V
F	R	Ü	H	L	I	N	G	U	T	E	K	K	U	H	E
Q	U	W	E	R	T	Z	H	N	E	F	T	W	A	B	M
O	A	D	R	F	J	U	L	I	M	E	O	C	R	E	B
K	R	E	B	M	Ä	R	Z	F	B	B	B	I	L	S	E
H	E	R	B	S	T	J	F	D	E	Z	E	M	B	E	R
O	F	E	T	W	I	N	T	E	R	U	R	L	L	O	T

- 10b** 2. wohne, 3. super, 4. fahre, 5. April, 6. Wochenende, 7. schwimme, 8. Hobby, 9. Sommer

R1 1. der Bahnhof, 2. das Rathaus, 3. der Hafen, 4. die Kirche

- R2** 2. Ist das ein Hotel?
• Nein, das ist kein Hotel. Das ist ein Restaurant.
3. Ist das ein Bahnhof?
• Nein, das ist kein Bahnhof. Das ist eine Kirche.

R3 A: Entschuldigung, wo ist der Bahnhof?
B: Gehen Sie rechts, dann links und dann rechts. Da ist der Bahnhof.
B: Wo ist der Markt, bitte?
A: Gehen Sie geradeaus, dann rechts und dann links. Da ist der Markt.

Lernwortschatz

Wie heißen die Wörter?

1. der Park, 2. der Markt, 3. der Fluss, 4. die Brücke, 5. das Haus, 6. das Glück

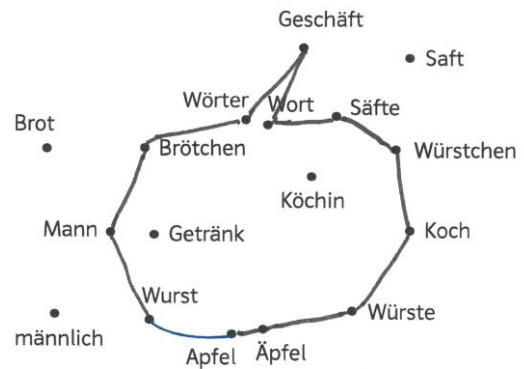
Plattform 1

- 1** 1. drei, 2. Gespräche und Ansagen, 3. 1. Aufgabe lesen; 2. Text hören
- 3** 1b, 2a, 3c, 4c, 5b, 6c
- 5a** Name: Mein Name ist ... / Ich heiße ...
Alter: Ich bin ... (Jahre alt).
Land: Ich komme aus ...
Wohnort: Ich wohne (jetzt) in ...
Beruf: Ich arbeite als ... / Ich bin ... von Beruf.
Sprachen: Ich spreche ...
Hobbys: Ich ... gern. / Meine Hobbys sind ...

Kapitel 4: Guten Appetit!

- 1a** Kühlschrank: die Gurke, das Fleisch, die Wurst, das Ei, die Butter, der/das Joghurt, die Milch, der Schinken
eventuell: die Tomate, der Apfel
Regal: der Essig, die Tomate, der Apfel, das Brötchen, der Zucker, der Pfeffer, die Banane, das Salz, das Müsli
eventuell: das Ei
- 1b** *waagrecht:*
der Kuchen, die Kuchen; die Kartoffel, die Kartoffeln; das Wasser (Sg.); die Nudel, die Nudeln; die Marmelade, die Marmeladen
senkrecht:
der/das Joghurt, die Joghurts; der Saft, die Säfte; der Tee, die Tees; das Brot, die Brote
- 2** 1. die Metzgerei, 2. der Markt, 3. die Bäckerei, 4. der Supermarkt
- 3a** A3, B4, C1, D2
- 3b** 1E, 2D, 3C, 4A, 5B
- 3c** süß
die Birne, der/das Keks, die Marmelade, die Banane, die Sahne, der Kuchen, die Schokolade, der Zucker
nicht süß
das Fleisch, die Kartoffel, der Käse, der Schinken, der Reis, die Olive, der Fisch, das Brot, die Pommes frites, das Hähnchen, der Salat, das Würstchen, die Suppe
- 3d** 2. das Fleisch, 3. den Apfelkuchen, 4. das Obst, 5. das Wasser, 6. die Kartoffeln, 7. die Würstchen
- 3e** 1. einen Salat, eine Gurke, 2. keine Tomaten, 3. ein/- Brot; – Eier, 4. ein/- Eis
- 4a** 1. –; eine; eine/-; –, 2. ein; eine, 3. einen/-; ein/-, 4. eine; einen/-, 5. eine/-; ein/-
- 4b** 1. eine Party, 2. einen Kuchen, 3. einen Salat, 4. die Getränke, 5. das/- Brot, 6. keinen Salat, 7. einen Kuchen, 8. einen/- Fisch, 9. den Fisch

5a



- 6a** Kilian kauft ein Brot, einen Salat, zwei Bananen, zwei Gurken, vier Tomaten, keine Schokolade, keine Joghurts, keinen Kuchen, keine Butter, keine Würstchen. Tamara kauft zwei Brote, keinen Salat, keine Gurken, keine Tomaten, eine Butter, vier Joghurts, eine Schokolade, zwei Würstchen, keine Bananen, einen Kuchen.

- 6b** 1. Käse: 99 Cent / 0,99 €, Schinken: 1,09 €
2. Bananen: 1,70 €, Äpfel: 1,30 €
3. Kaffee: 1,50 €, Kuchen: 1,80 €

6d

	Marmelade	Milch	Joghurt	Zucker	Tomaten
Verpackung	das Glas	die Flasche	der Becher	die Packung	die Dose
g/kg/l	Gramm	Liter	Gramm	Kilogramm	Gramm

- 6e** A was kostet B wo finde ich C Ja, bitte. / Ja, danke. D Ich, bitte.; Ich möchte; Ja, danke.
- 7** 1F, 2C, 3E, 4D, 5A, 6B
- 8a** 1. möchten, 2. möchte, 3. möchte, 4. möchten, 5. möchte, 6. Möchten, 7. möchtest, 8. möchten, 9. möchten, 10. möchten
- 9a** 1. mag, 2. mögen, 3. mag, 4. mögen, 5. mögt, 6. magst, 7. Mögen
- 9b** 1. Zum Frühstück esse ich ein Brot mit Marmelade.
2. Ich trinke zum Frühstück einen Milchkaffee.
3. Vormittags trinke ich Tee.
4. Mittags esse ich Nudeln mit Gemüse.
5. Brot und Käse esse ich abends.

10b

Obst	Gemüse	Milchprodukte	Backwaren
der Apfel, die Birne, die Banane	die Kartoffel, der Salat, die Gurke	die Butter, der/das Joghurt, die Sahne, der Käse, die Milch	das Brötchen, der Keks, der Kuchen

10c 2. Müsli, 3. Kuchen, 4. Birne, 5. Butter, 6. Käse, 7. Keks, 8. Nudeln

11a 1E, 2B, 3A, 4F, 5D, 6C

11b *Beispiel für Notizen:*

2. Mo, Mi, Fr, 6:00–14:30 Uhr
3. Landwirtin, Verkäuferin auf dem Markt
4. viele Leute kaufen im Supermarkt
5. Sohn Theo
6. Leben auf dem Markt, Arbeit macht Spaß

R2 1C, 2A, 3D, 4B

Kapitel 5: Alltag und Familie

1a am Morgen: duschen; Kaffee/Tee trinken / frühstücken
am Vormittag: studieren/lernen
am Mittag: essen / in die Mensa gehen
am Nachmittag: eine Freundin besuchen/treffen
am Abend: ein Buch lesen

1b *Beispiel:*

Am Morgen duscht Lea und frühstückt. Am Vormittag studiert/lernt sie in der Uni/Universität. Am Mittag isst sie / geht sie in die Mensa. Am Nachmittag besucht/trifft sie eine Freundin und am Abend liest sie ein Buch.

2a 1. Zeitung lesen, 2. Fußball spielen, 3. Freunde treffen, 4. Pizza essen, 5. ins Kino gehen, 6. in die Uni fahren/gehen

2b 1. isst, 2. spielt, 3. trifft, 4. geht, 5. schläft, 6. lernt, 7. besucht

4a 2. 9:00–12:00, 3. 12:00–14:00, 4. 14:00–18:00, 5. 18:00–22:00, 6. 22:00–6:00

4b 1E, 2A, 3F, 4B, 5C, 6D

5a 1a, 2b, 3b, 4a, 5a

5b

			
inoffiziell	zehn nach sechs	halb zwölf	Viertel vor drei
offiziell	sechs Uhr zehn	elf Uhr dreißig	vierzehn Uhr fünfundvierzig
			
inoffiziell	fünf vor vier	zwanzig nach sechs	zehn vor elf
offiziell	fünfzehn Uhr fünfundfünfzig	achtzehn Uhr zwanzig	zweiundzwanzig Uhr fünfzig

6 um halb eins / um 12:30 Uhr Marie besuchen
um vier Uhr / um 16 Uhr Tenniskurs
um Viertel nach sechs / um 18:15 Uhr Pizza essen
um Viertel vor acht / um 19:45 Uhr Kino

7a 1. am; um, 2. am; um; am, 3. Am, 4. um, 5. am; um

7b 1. von ... bis, 2. Am, 3. von ... bis, 4. Am; um, 5. am; um, 6. am; von ... bis

7c 2. Am Samstag um 15 Uhr.
3. Am Freitag um 16 Uhr.
4. Am Mittwoch um 8 Uhr / von 8 bis 10 Uhr.
5. Am Dienstag von 16 bis 21 Uhr.
6. Am Sonntag um 18 Uhr.

8a die Großeltern: der Opa, die Großmutter
die Eltern: der Vater, die Mutter
die Kinder: der Sohn
die Geschwister: die Schwester

8b 1C, 2E, 3B, 4A, 5D

8c Hier ist **meine** Familie. Da besuchen wir gerade **meinen** Opa. Das sind **meine** Eltern und hier links sieht ihr **meinen** Bruder. Er heißt Ben. Und das ist **meine** Schwester Mia. Und hier sieht ihr **mein** Auto. Schön, oder?

Possessivartikel	
Nominativ	Akkusativ
mein Bruder	meinen Bruder
mein Auto	mein Auto
meine Schwester	meine Schwester
meine Eltern	meine Eltern

- 8d** 1. meine, 2. Meine, 3. meinen, 4. meinen, 5. meine, 6. Meine, 7. meine, 8. Meine
- 8e** 1. Mein, 2. Mein, 3. meine, 4. meine, 5. meine, 6. Meine, 7. Meine, 8. meinen
- 9a** Sie schreiben r und hören r:
treffen, arbeiten, fahren, fragen, frühstücken
Sie schreiben r und hören a:
Geschwister, Mutter, Kalender, Kinder
- 10b** 1. Ihre, 2. Ihre, 3. Ihr, 4. deine, 5. Unser, 6. Ihre; Eure
- 10c** 1. dein; sein, 2. Ihr; mein, 3. Ihr; mein, 4. mein; dein/Ihr; unsere
- 10d** 1. deine, 2. mein; meinen, 3. unsere, 4. seinen, 5. dein; dein
- 10e** 1. dein; deinen; dein, 2. Ihre; meine, 3. meinen, 4. dein; sein
- 11a** 1. will, 2. kannst, 3. muss, 4. Wollen

11b

Liebe Grüße aus Hamburg! 🍷 Ich **muss** gleich ins Büro fahren – ich **kann** nur kurz schreiben.

Guten Morgen! **Müsst** ihr heute viel arbeiten? 😞

Ja, aber am Abend **wollen** wir noch eine Stadttour machen – ohne den Chef! 😊
Wie geht es euch?

Alles wie immer! Die Kinder **wollen** nicht in die Schule gehen, sie **müssen** lernen und Florian **kann** nicht genug Computer spielen. 😞
Kannst du um zehn telefonieren? Dann **können** wir sprechen.

	müssen	können	wollen
ich	muss	kann	will
du	musst	kannst	willst
er/es/sie	muss	kann	will
wir	müssen	können	wollen
ihr	müsst	könnt	wollt
sie/Sie	müssen	können	wollen

- 11c** 1. muss, 2. will, 3. können, 4. muss, 5. wollen, 6. Willst, 7. kann, 8. will

- 11d** 2. Morgen muss sie nach Berlin fahren.
3. Ihre Familie muss in München bleiben.
4. Abends kann Johanna Freunde treffen.
5. Ihre Kinder wollen ins Kino gehen.
- 11e** 1. Wollen, 2. kann, 3. muss, 4. können, 5. Willst, 6. können
- 12a** 1. morgen, 2. Zeit, 3. leid, 4. zum Arzt, 5. Schade, 6. geht, 7. ins Café, 8. Idee
- 13a** AW, BA, CW, DA, EA, FW, GW, HA, IA, JW
- 13b** A8, B1, C10, D3, E5, F6, G4, H9, I7, J2
- 15** 2. Schüler: Es tut mir leid.
3. Lehrer: Schon gut.
4. Schüler: Bitte entschuldigen Sie. / Entschuldigen Sie bitte.
5. Lehrer: Macht nichts.
6. Lehrer: Kein Problem.
- R1** 1a, 2a, 3b, 4a
- R3** 1. spät; leid, 2. entschuldigen, 3. bitte

Lernwortschatz

Ergänzen Sie die Wörter.

1. Großvater, 2. Schwester, 3. Geschwister, 4. Eltern, 5. Söhne

Welche Verben passen?

1. gehen, 2. arbeiten, sitzen, spielen, 3. spielen, 4. besuchen/treffen

Wie spät ist es?

- fünf vor halb zwei – ein/dreizehn Uhr
fünfundzwanzig
Viertel vor acht – sieben/neunzehn Uhr
fünfundvierzig
zehn nach neun – neun/einundzwanzig Uhr zehn

Kapitel 6: Zeit mit Freunden

- 1a** 1D: Herbst; wandern
2B: Klettern; Sommer
3C: Monate; gehe; lesen; Frühling
4A: Winter; Ski fahren

- 1c** *Beispiel:*
Im Herbst ist es schön. Da kann ich drinnen sein. Ich bin gern drinnen, das ist super. Ich mag Musik hören und lesen. Joggen mag ich nicht.

2a 1a, c, d; 2a, b, c; 3b, c, d

2b

	Das machen sie:	Das haben sie:
Mila	Fahrrad fahren	Computer
Helena	lesen	Ski
Alex	Computer spielen	Fußball
Ali	schwimmen	Kamera

2c 1. Kino, 2. Stadion, 3. Restaurant, 4. Café, 5. Schwimmbad, 6. Markt

- 3a**
- Hallo Sofia, alles **klar**? Hast du **am** Samstag **Zeit**?
 - Hi Anne! Ja, es **geht** mir gut! **Was** willst du **machen**?
 - Gehen wir am **Vormittag** ins **Schwimmbad**?
 - Okay, am Morgen **muss** ich noch einkaufen.
 - Dann **komme** ich um 10:30 Uhr, okay? Dann **können** wir schwimmen.
 - Gut. Das machen **wir**. Bis Samstag **um** 10:30 Uhr.

3b 1E, 2F, 3B, 4A, 5D, 6C

- 4a**
09. 02. Anton: Am neunten Zweiten. / Am neunten Februar.
12. 03. Marcel: Am zwölften Dritten. / Am zwölften März.
07. 04. Ines: Am siebten Vierten. / Am siebten April.
20. 05. Oleg: Am zwanzigsten Fünften. / Am zwanzigsten Mai.
01. 06. Mirka: Am ersten Sechsten. / Am ersten Juni.

4b 2. 3. / dritten, 3. 12. / zwölften, 4. 16. / sechzehnten, 5. 20. / zwanzigsten

5a 1. Deutz, 2. Täuchel, 3. Meitner, 4. Grauber, 5. Daimel, 6. Kräuner

6a 2. fängt ... an, 3. bringen ... mit, 4. kommt ... mit, 5. holt ... ab

6b 1. anrufen, 2. aufstehen, 3. vorstellen, 4. einsammeln, 5. mitmachen

6c 2. Um 7:00 Uhr steht Lisa auf.
3. Holst du Lorenz ab?
4. Was bringen wir zur Party mit?
5. Florian stellt seine Freundin vor.
6. Alle Freunde machen mit.

6d 2. Kann mein Freund mitkommen?
3. Wann fängt die Party an?
4. Ines sammelt das Geld ein ...
5. ... und kann Igor abholen.
6. ... einen Salat mitbringen?

7 2. Wer kauft (die) Getränke ein?
3. Wer bringt (das) Essen mit?
4. Wer holt Mona ab?

8 *Beispiel:*
1 Hallo Max,
2 ich mache ein Fest.
3 Es ist am 18.11 um 20 Uhr.
4 Wir feiern bei mir.
5 Ich lade alle herzlich ein.
6 Hoffentlich hast du Zeit.
7 Liebe Grüße

9 1C, 2H, 3A, 4F, 5E, 6D, 7B, 8G

10a 1a, c; 2b, c, d; 3a, b, d

10b die Limonade, der Apfelsaft, die Cola, der Kaffee, das Wasser, der Wein, der Orangensaft, der Tee, das Bier, die Milch

- 10c**
- Für wen ist der Salat?
 - Der Salat ist für **mich**, vielen Dank.
 - Und die Suppe?
 - Die Suppe ist für **dich**, Hanna, oder?
 - Ja, vielen Dank.
 - Und die Pommes frites?
 - Tina und Chris, die Pommes sind für **euch**, richtig?
 - Nein, Matteo will Pommes. Sie sind für **ihn**.
 - Okay. Und das Hähnchen? Für wen ist das?
 - Wo ist denn Sara? Das Hähnchen ist doch für **sie**.
 - Ist der Wein auch für **Sie**?
 - Nein, der ist nicht für **uns**.

Nominativ	ich	du	er	es	sie	wir	ihr	sie/Sie
Akkusativ	mich	dich	ihn	es	sie	uns	euch	sie/Sie

10d 1. ihn, 2. uns, 3. sie, 4. sie, 5. euch

10e 2. sind für euch. 3. lädt uns zum Essen ein.
4. besucht mich heute. 5. treffen ihn am Abend.

10f 1. dich; mich, 2. uns/sie; sie, 3. ihn; euch

- 11a** Dialog A
 1 ○ Was möchten Sie trinken?
 2 ● Ich nehme einen Apfelsaft.
 3 ○ Und möchten Sie etwas essen?
 4 ● Ja, ich hätte gern eine Nudelsuppe und einen Salat.
 5 ○ Gern, danke.

Dialog B

- 1 ○ Hallo. Was möchten Sie?
 2 ● Ich hätte gern einen Kaffee.
 3 △ Und für mich eine Limonade, bitte.
 4 ○ Möchten Sie auch etwas essen?
 5 ● Ja, für mich bitte Spaghetti.
 6 ○ Und für Sie?
 7 △ Für mich nichts, danke.

- 12a** 1. Können wir bitte zahlen? 2. Getrennt.
 3. Machen Sie zwölf, bitte. 4. Stimmt so.

- 12b** 1C, 2D, 3B, 4A

- 13a** 1. Hattest, 2. war, 3. war, 4. warst, 5. hatte,
 6. war, 7. wart, 8. waren, 9. war, 10. waren,
 11. Hattet, 12. hatten, 13. war

13b

	haben	sein
ich	hatte	war
du	hattest	warst
er/es/sie	hatte	war
wir	hatten	waren
ihr	hattet	wart
sie/Sie	hatten	waren

1. hatte, 2. warst, 3. war, 4. hatten, 5. Wart,
 6. hatten

- 13c** *Beispiele:*
 Ich war im Park.
 Wir hatten viel Spaß.
 Die Kinder hatten Hunger und Durst.
 Sie hatten Hunger und Durst.
 Du hattest keine Zeit.
 Ihr wart sehr nett.
 Der Abend war sehr schön / nicht toll.
 Das Essen war teuer.

- 14a** 1. Strandbar am Rhein / Kneipe
 2. Am Donnerstag.

- 14b** *Beispiel:*
 1. Liebe, 2. danke, 3. Am Donnerstag, 4. am
 Freitag, 5. 19 Uhr, 6. ins Kino gehen, 7. ins
 Konzert, 8. Viele Grüße

- 15** 1B, 2C

- R3** *Wann?* Samstag, den 24.3. um 20 Uhr
Preis Ticket? 35 Euro

Lernwortschatz

Im Restaurant

1. die Speisekarte, 2. der Kellner, 3. die
 Bedienung, 4. das Trinkgeld

Was ist auf dem Tisch?

- ein Glas, eine Speisekarte, ein Teller,
 eine Tasse, eine Serviette, eine Gabel,
 ein Messer, ein Löffel

Geburtstag feiern

- Geschenk, Überraschung, mitbringen,
 einladen, schenken

Plattform 2

- 2** 1r, 2f, 3r, 4r, 5f

- 3b** 1, 2, 4, 5

- 3c** 4A, 1B, 5C, 2D, 2E, 1F/2F

- 5b** 1. 05. 04., 2. Samstag, 3. 19:30-22:00 Uhr,
 4. 5-6 Personen, 5. 0151 / 47 10 72 12